10 Pf.

Unverkäuflich

82

Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 22. August 1936, abends 6 Uhr

Max Reger (1873—1916):

Choralphantasie und Fuge über **„Wie schön leuchtet der Morgenstern“**, op. 40,1 für Orgel

Wie schön leuchtet der Morgenstern
voll Gnad und Wahrheit vor dem Herrn,
aus Juda aufgegangen!
Du Davids Sohn aus Jakobs Stamm,
mein König und mein Bräutigam,
du hast mein Herz umfangen,
lieblich, freundlich,
schön und prächtig, groß und mächtig,
reich an Gaben, über alles hoch erhaben.

Johannes Brahms (1833—1897):

„Fest- und Gedenksprüche“ für 2 Chöre, achtstimmig

Unsere Väter hofften auf dich; und da sie hofften, halfst du ihnen aus. Zu dir schrien sie und wurden errettet, sie hofften auf dich und wurden nicht zuschanden. Der Herr wird seinem Volk Kraft geben, der Herr wird sein Volk segnen mit Frieden.

Wenn ein starker Gewappneter seinen Palast bewahret, so bleibet das Seine mit Frieden. Aber: ein jeglich Reich, so es mit ihm selbst uneins wird, das wird wüste, und ein Haus fället über das andere.

Wo ist so ein herrlich Volk, zu dem Götter also nahe sich tun als der Herr, unser Gott, so oft wir ihn anrufen. Hüte dich nur und bewahre deine Seele wohl, daß du nicht vergessest der Geschichte, die deine Augen gesehen haben, und daß sie nicht aus deinem Herzen komme all dein Lebelang. Und sollt deinen Kindern und Kindeskindern kundtun. Amen.

Vorlesung

Gemeinsamer Gesang (Mel.: Wir treten zum Beten):

Das Land meiner Väter, in dem ich geboren, mein Deutschland, behüte, allmächtiger Gott! Die rauschenden Wälder, die wogenden Felder, die blühenden Gärten behüte, mein Gott.

Den Enkeln zum Segen behüt allerwegen, was du mir zur Freude hast gnädig verlieh'n. Den Boden der Heimat, die Scholle der Väter, den Herd meines Hauses behüte, mein Gott.

Zu heiligem Glauben, zu innigem Lieben, zu fröhlichem Hoffen und redlichem Tun, zu lauterer Freude, zum Helfen und Retten verleihe mir Segen, allgütiger Gott.

Gebet und Segen

Chor: **„Amen“** von Joh. Brahms

SLUB
Wir führen Wissen.
Dresden.